



Allgemeine Hinweise zum Antrag/Fragebogen "Übernahme der Kosten für eine Tageseinrichtung"

Sehr geehrte Antragstellerin, sehr geehrter Antragsteller!

Bitte füllen Sie den Antrag/Fragebogen sorgfältig und gut lesbar aus und beachten Sie folgende Hinweise:

- Bitte kreuzen Sie bei nicht zutreffenden Punkten "nein" und bei zutreffenden Punkten "Ja" an. Wenn Sie die entsprechenden Felder nicht ankreuzen, ist Ihr Wille nicht erkennbar. Das bedeutet, wir müssen den Antrag an Sie zurückschicken und Sie müssen die fehlenden Angaben ergänzen. Dies führt zu vermeidbaren Verzögerungen in der Antragsbearbeitung und längeren Wartezeiten für Sie.
- ♦ Bitte denken Sie an Ihre **Unterschrift** auf der letzten Seite des Antrags/Fragebogen. Ein *nicht unterschriebener* Antrag/Fragebogen ist *ungültig* und muss zur Unterschrift an Sie zurückgesandt werden. Dies führt zu vermeidbaren Verzögerungen in der Antragsbearbeitung und längeren Wartezeiten für Sie.
- ◆ Bitte legen Sie Nachweise bzw. Belege über alle von Ihnen bezogenen Einkünfte und die von Ihnen zu leistenden Ausgaben bei, die Sie im Antrag mit "Ja" angekreuzt haben. Beachten Sie bitte, dass kapitalbildende Versicherungen (z. B. Lebensversicherung), Versicherungen mit Beitragsrückgewähr sowie Konsumentenkredite (z. B. für Fernseher, Urlaubsreisen, Dispoausgleich) grundsätzlich nicht berücksichtigt werden.
- Beachten Sie, dass alle Angaben in allen Punkten wahr und vollständig erfolgen müssen. Wissentlich falsche Angaben oder das Verschweigen von rechtserheblichen Tatsachen im Sinne des § 263 StGB sind strafbar und können verfolgt werden.
- ♦ Wesentliche Änderungen in den Einkommens- und/oder Familienverhältnissen sind dem Amt für Kinder, Jugend und Familien unverzüglich schriftlich mitzuteilen.
- Vom Amt zu Unrecht erbrachte Leistungen sind zu erstatten.
- ◆ Sofern Sie vom anderen Elternteil getrenntlebend / geschieden sind und einen unterhaltsrechtlichen Mehrbedarf für Kinderbetreuung vom barunterhaltspflichtigen Elternteil beziehen (BGH-Urteil vom 26.11.2008 Az. XII ZR 65.07), geben Sie dies bitte im Antrag an und fügen Sie entsprechende Nachweise (z. B. Gerichtsentscheidung, Kontoauszug, etc.) bei.

Ihr Amt für Kinder, Jugend und Familien

Dieses Hinweisblatt ist für Ihre Unterlagen bestimmt.

Hinweis zum Antragsformular/Fragebogen

"Übernahme der Kosten für eine Tageseinrichtung"

Bitte den Antrag/Fragebogen vollständig ausfüllen, unterschreiben und mit den erforderlichen Unterlagen persönlich oder per Post im Landratsamt Berchtesgadener Land einreichen.

Anschrift:

Landratsamt Berchtesgadener Land
-Amt für Kinder, Jugend und FamilienTeam Kindertageseinrichtungen
Salzburger Straße 64
83435 Bad Reichenhall

Wenn Sie Ihren Antrag/Fragebogen lieber persönlich abgeben wollen, bitten wir um vorherige telefonische Terminvereinbarung!

Bezüglich der Corona-Regelungen zum Besucherverkehr verweisen wir auf die Hinweise auf unserer Homepage www.lra-bgl.de!

Bitte lesen Sie die Hinweise zum Ausfüllen des Antrags/Fragebogens sorgfältig durch!





Landkreis Berchtesgadener Land

08651/773-9416 AB 111.5

Geben Sie das Antragsformular bitte vollständig ausgefüllt (bei nicht zutreffenden Punkte bitte "nein" ankreuzen) und unterschrieben zurück an:

LANDRATSAMT BERCHTESGADENER LAND -Amt für Kinder, Jugend und Familien-Salzburger Straße 64 83435 Bad Reichenhall

Falls Sie Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Wirtschaftliche Jugendhilfe Team Kindertageseinrichtungen Sachbearbeiter Telefonnummer Telefax Aktenzeichen Frau Grobolschek 08651/773-462 08651/773-9462 AB 111.4

Herr Paiva Antrag auf Übernahme der Kosten für eine Tageseinrichtung

mamäü SS 00 Aba 2 Saaialaaaatabuah VIII

Bitte beachten Sie unsere allgemeinen Sprechzeiten: Montag - Mittwoch 08:00 -14:00 Uhr

08651/773-416

(SGB VIII) Kinder- und Jugendhilfegesetz (Die personenbezogenen Daten werden aufgrund § 90 SGB VIII und §§ 60, 65 SGB I erhoben!)	Freitag 08:00 – 16:00 Uhr Freitag 08:00 – 12:00 Uhr Eine Terminvereinbarung erspart Ihnen Wartezeiten, wir können Sie dann gezielter beraten!							
1. Hiermit beantrage ich								
Name, Vorname des Antragstellers	Anschrift des Antragstellers							
2. für mein Kind								
Name, Vorname								
Geburtsdatum und Geburtsort				☐ ehelic	h ehelich			
Anschrift (falls abweichend vom Antragsteller)								
Staatsangehörigkeit(en)		Geschlecht	☐ mä	annlich 🗌 wei	blich			
Bei meinem Kind liegt eine Behinderung ☐ ab G → Wenn Sie hier "Ja" ankreuzen, ist die Vorlage of erforderlich!		Ärztlichen G	vor cutachtes	nein	☐ ja			
3. die Teilnahmebeiträge in der Tageseinricht								
Name der Kindertageseinrichtung	Anschrift der Kindert	ageseinrichtung						
ab dem Datum	mit einer Betreuungszeit von							
Hinweis: Eine Antragstellung ist frühestens ab Beginr des aktuellen Tageseinrichtungsjahres möglich	bis	Stu	Stunden täglich					
4. und die Kosten für die Mittagsverpflegung,								
da ich aus beruflichen Gründen nicht in der Lage bin, meinem Kind ein Mittagessen bereitzustellen, habe ich die Mittagsver- pflegung in der Kindertageseinrichtung gebucht								
→Als Nachweis wird eine Arbeitszeitbescheinigung des Arbeitgebers von beiden Elternteilen bzw. vom alleinerziehenden Elternteil benötigt								
Mir ist bekannt, dass beim Bezug folgender Leistungen: • Sozialgesetzbuch II (Arbeitslosengeld II) (Antragstellung beim zuständigen Jobcenter) • und/oder Sozialgesetzbuch XII (Antragstellung bei der Bildung und Teilhabestelle im Landratsamt) • und/oder Kinderzuschlag nach Bundeskindergeldgesetz (Antragstellung bei der Bildung und Teilhabestelle im Landratsamt) • und/oder Wohngeld (Antragstellung bei der Bildung und Teilhabestelle im Landratsamt) die Mehraufwendungen für Mittagsverpflegung bei der zuständigen Stelle im Rahmen des Bildungspaketes zu beantragen sind. Die entsprechenden Antragsformulare erhalten Sie bei den zuständigen Stellen.								

Seite 1 von 5 (Stand: 07.2020)

5. Ich bin/ Wir sind aus den nachstehenden Gründen an der Betreuung und Versorgung meines Kindes gehindert und benötigen daher die Tagesbetreuung wegen:								
6. <u>In</u> meinem Haushalt leben noch weitere <u>Kinder</u> und v	veitere Per	sonen (ohne oder mit I	Einkommen)					
Name, Vorname(n) Nein	`			chaftsverhältnis	Einkünfte			
Name, Vorname(n) Nein		Geburtsdatum	Verwandts	chaftsverhältnis	Einkünfte			
Name, Vorname(n)		Geburtsdatum	Verwandts	chaftsverhältnis	Einkünfte			
7. Außerhalb meines Haus leben noch weitere Kinder, an d		uch Unterhalt hezable(n)	,				
Name, Vorname(n)		Geburtsdatum		wandtschaftsverhältnis	Höhe Unterhaltszahlungen			
Name, Vorname(n))	Geburtsdatum	Verv	wandtschaftsverhältnis	Höhe Unterhaltszahlungen			
Name, Vorname(n)		Geburtsdatum	Verv	wandtschaftsverhältnis	Höhe Unterhaltszahlungen			
8. Angaben	Z	ur MUTTER des Kii	ndes	zum VATER des Kindes				
Name								
Vorname								
Geburtsdatum / Geburtsort								
Staatsangehörigkeit(en)								
Anschrift (PLZ, Ort, Strasse)								
Telefon/Mobiltelefonnummer:								
Emailadresse:								
Familienstand:	Ledig Seit dem Datum: Verheiratet Getrenntlebend Geschieden Verwitwet			Ledig Seit dem Datum: Verheiratet Getrenntlebend Geschieden Verwitwet				
Sorgerecht:	□ Nein □ Nein □ ja, seit □ Geburt /□ seit: □ ja, seit □ Geburt /□ seit:							
9. Die Versorgung des Kindes erfolgt								
im gemeinsamen Haushalt der Eltern seit Geburt ab dem Datum								
☐ beim alleinerziehenden Elternteil ☐ seit Geburt ☐ ab dem Datum								
der seit im gemeinschaftlichen Haushalt mit anderen Personen (z. B. Lebensgefährte/in, Geschwister, etc.) lebend ist.								

Seite 2 von 5 (Stand: 07.2020)

Fragebogen zur wirtschaftlichen Situation

- ♦ Wenn Sie eine der unten genannten Leistungen beziehen und mit JA angekreuzt haben, dann sind die mit einem Pfeil (→) versehenen Nachweise erforderlich und dem Antrag unbedingt beizulegen.
- ◆ Bitte legen Sie nur Kopien vor. Falls Sie keine Möglichkeit haben, Ihre Originale zu kopieren, können Sie Ihren Antrag nach telefonischer Terminvereinbarung abgeben, die Originale werden dann vor Ort kopiert.
- ◆ Alle Nachweise sind vollständig und aktuell vorzulegen! (wenn z. B. ein Bescheid 10-seitig ist, so werden alle 10 Seiten dieses Bescheides benötigt!)
- ♦ Wenn Sie alleinerziehend sind, so sind Angaben zum Einkommen des getrennt lebenden Partners nicht erforderlich

40 Manatiaka Finkiintta (Variindanumaan aindumaakand mitrutailan)									
10. Monatliche Einkünfte (Veränderungen sind umgehend mitzuteilen!)									
Einkommensart	MUTTER des Kindes				VATER des Kindes				
Erwerbstätigkeit (Gehalt, Lohn, etc.)	☐ Nein	□ Ja	→ Verdienstnachweise der letzten 12 Monate	☐ Nein	□ Ja	→ Verdienstnachweise der letzten 12 Monate			
Bezüge aus selbständiger Arbeit:	☐ Nein	□ Ja	→ Einkommenssteuerbescheid mit Einkommenssteuererklärung und be- triebswirtschaftlicher Auswertung+ Einnahme-Überschussrechnung + Gewinn- und Verlustrechnung		□ Ja	→ Einkommenssteuerbescheid mit Einkommenssteuererklärung und be- triebswirtschaftlicher Auswertung+ Einnahme-Überschussrechnung + Gewinn- und Verlustrechnung			
Arbeitslosengeld I (ALG I),	☐ Nein	□ Ja	→ Vollständiger Bescheid der Arbeitsagentur		□ Ja	→ Vollständiger Bescheid der Arbeitsagentur			
Arbeitslosengeld II (AIG II) nach SGB II	☐ Nein	□ Ja	→ Vollständiger Bescheid des Jobcenters		□ Ja	→ Vollständiger Bescheid des Jobcenters			
Kinderbetreuungskosten von anderen Behörden (z. B. Jobcenter)	☐ Nein	□ Ja	→ Vollständiger Bescheid		□ Ja	→ Vollständiger Bescheid			
Renten/Pensionen	☐ Nein	□ Ja	→ Aktueller Bescheid		□ Ja	→ Aktueller Bescheid			
☐ BAföG ☐ BAB ☐ Studienbeihilfen	□ Nein	□ Ja	 → Vollständiger Bescheid bzw. → Aktuelle Studienbescheinigung 		□ Ja	 → Vollständiger Bescheid bzw. → Aktuelle Studienbescheinigung 			
☐ Waisenrente ☐ Halbwaisenrente	☐ Nein	□ Ja	→ Rentenbescheid (z. B. Dt. Rentenversicherung)	☐ Nein	□ Ja	→ Rentenbescheid (z. B. Dt. Rentenversicherung)			
☐ Kindergeld☐ Kindergeldzuschlag☐ österr. Familienbeihilfe	☐ Nein	□ Ja	→ Aktueller Bescheid + aktueller Kontoauszug	☐ Nein	□a	→ Aktueller Bescheid + aktueller Kontoauszug			
☐ Betreuungsgeld ☐ Familiengeld	☐ Nein	□ Ja	→ Aktuelle Bescheide aller Kinder		□ Ja	→ Aktuelle Bescheide aller Kinder			
☐ Krippengeld	Nain	☐ Ja → Aktueller Bescheid aller Kinder		Nain	☐ Ja → Aktueller Bescheid aller Kinder				
☐ Unterhalt ☐ Mehrbedarf für Kinderbetreuung ☐ UVG	Nein Nein	Ja	Beantragt am: → Unterhaltstitel + aktueller Kontoauszug	Nein Nein	Ja	Seantragt am: → Unterhaltstitel + aktueller Kontoauszug			
Einkünfte aus Nebentätigkeit	☐ Nein	□ Ja	→ Verdienstnachweise der letzten 12 Monate	☐ Nein	□ Ja	→ Verdienstnachweise der letzten 12 Monate			
Wohngeld/Lastenausgleich nach Wohngeldgesetz	☐ Nein ☐ beantragt am → Aktueller Bescheid (inkl. Berechnung)			_ 🔲 J	a, _	€			
Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	☐ Nein	□ Ja	→ aktueller Einkommensteuerbescheid	□ Nein	□ Ja	→ aktueller Einkommensteuerbescheid			
Einkünfte aus Kapitalver- mögen – auch die, die nicht der Einkommensteuer un- terliegen- (z. B. Spargutha- ben, Aktien, etc.)	□ Nein	□ Ja	→ aktueller Einkommensteuerbescheid → aktuelle Zins- und Ausschüttungsbelege	☐ Nein	□ Ja	→ aktueller Einkommensteuerbescheid → aktuelle Zins- und Ausschüttungsbelege			
☐ Elterngeld ☐ Erziehungsgeld	☐ Nein	□ Ja	→ Vollständiger Bescheid	☐ Nein	□ Ja	→ Vollständiger Bescheid			

Seite 3 von 5 (Stand: 07.2020)

Einkommensart	MUTTER des Kindes			VATER des Kindes						
Mutterschaftsgeld	☐ Nein	□ Ja	→ Bescheid Ihrer Krankenkasse			☐ Nein	□ Ja	→	Bescheid Ihrer Krankenkasse	
Arbeitsförderungsgeld	☐ Nein	□ Ja	→ Bescheid Reha-Träger			☐ Nein	□ Ja	→	Bescheid Reha-Träger	
☐ Krankengeld und/oder ☐ Übergangsgeld	☐ Nein	□ Ja	→ Bescheid Ihrer Krankenkasse → Bescheid dt. Rentenversicherung			☐ Nein	□ Ja		Bescheid Ihrer Krankenkasse Bescheid dt. Rentenversicherung	
Steuererstattungen	☐ Nein	□ Ja	→ Letz	ter Ei	nkommensteuerbescheid	☐ Nein	□ Ja	→	Letzter Einkommensteuerbescheid	
☐ Sachbezüge ☐ Spesen ☐ Auslösungen	☐ Nein	□ Ja	→ Nac	hweis	e Ihres Arbeitgebers	☐ Nein	□ Ja	→ Nachweise Ihres Arbeitgebers		
Asylbewerberleistungen	☐ Nein	□ Ja	→ Bescheid über Gewährung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz			☐ Nein	□ Ja	→ Bescheid über Gewährung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz		
11. Monatliche Ausg	ıahan				,					
	Jaben		MILT	TED	das Kindas				/ATED dos Kindos	
Ausgabenart			l		des Kindes		VATER des Kindes			
Arbeitsbekleidung etc.)	Nein	∐ Ja	des Ar	beitge	e Bestätigung ebers ist beifügen	Nei			→ schriftliche Bestätigung des Arbeitgebers ist beifügen	
Kilometerangabe zwischen			Kilom	eter	AnTagen/Woche	Kilo	mete	er	AnTagen/Woche	
Wohnung und Arbeitsstätte (einfache Wegstrecke) bzw. gi Fahrkarte → Beleg in Kopie be	ünstigste eifügen	е								
Anschrift der Arbeitsstätte (Name des Arbeitgebers Straße + Hausnummer + PL	Z + Ort)									
Beiträge zur Gewerkschaft → aktueller Versicherungsschein			☐ Nein	□ Ja						
Privathaftpflichtversicher → aktueller Versicherungs	Privathaftpflichtversicherung → aktueller Versicherungsschein N			□ Ja						
Wohngebäudeversicheru	ung		П	П	Der Versicherungsschein muss enthalten:					
(nur bei Eigenheim) → aktueller Versicherungsschein		Nein	Ja	>	Vers	icher	un	gsnehmer		
Unfallversicherung			Nain		➤ Aktuelle Beitragshöhe					
→ aktueller Versicherungsschein		Nein	Ja	Folgende Nachweise werden <u>nicht</u> akzeptiert! * Kontoauszug * Beitragsrechnung (es sei denn, alle oben genannten Punkte sind enthalten)				ungsart		
Hausratversicherung → aktueller Versicherungsschein Nein		∟ Nein	⊔ Ja							
Krankenzusatzversicherung (Brille & Zahnersatz)		D.								
→ aktueller Versicherungsschein		Nein	Ja					•		
Sterbegeldversicherung		□ Nein	⊔ Ja					,		
VdK → aktueller Versicherungs	sschein)	☐ Nein	□ Ja		, <u>-</u> .9	oa.		.90 .10.12	
Riesterrente										
→ aktueller Versicherungs	sschein)	Nein	Ja						
Doppelte Haushaltsführung L Nein J		Ja	→ Mietvertrag							
Aufwendungen für Pflege An	gehörig	er	 Nein	Ja → Bitte fügen Sie die e						
Ratenzahlungsvereinb für z. B.	arung	en			Der entsprechende Vertr muss folgende Daten en			leç	gen und	
Auto-Waschmaschine-E Kinderzimmermöbel-I		eim	Nein	Ja	- ZWECK (z. B. für Auto o - ZINS (Zins- und Tilgungs - LAUFZEIT(von bis)	gsplan ist erforderlich)				
Konsumentenkredite (z.	B. für F	erns	seher, U	Irlaub			en gru	nd	sätzlich nicht anerkannt werden	

Seite 4 von 5 (Stand: 07.2020)

12. KOSTEN DER UNTERKUNFT: (Vollstän	dige Nachweise s i n d beizufügen!)							
Mietwohnung oder sonstige Unterkunft								
Ich/wir lebe(n) in einer Mietwohnung								
☐ Nein ☐ JA – Der vollständige Mietvertrag (ohne Hausordnung) ist in Kopie vorzulegen!								
<u>Wohneigentum</u>								
Ich/wir besitze(n) Wohneigentum seit								
☐ Nein ☐ JA (Die im Kasten genannten Unterlagen sind vollständig vorzulegen)								
□ aktueller Bescheid über Abfallgebühren □ aktueller Bescheid über Grundsteuer B □ Aktueller Bescheid über Grundsteuer B								
Malatan Basakaid ükar Magaargabühran	uelle Rechnung Kabelanschluss							
	te vorliegende Rechnung(en) Kaminkehrer							
Diese Angaben gelten für Mietwohnungen und Wohneigentum								
☐ Die Wohnung / ☐ Das Haus hat eine Wohnfläche von ☐ m²								
Die personenbezogenen Daten werden aufgrund § 90	SGB VIII und §§ 60. 65 SGB I erhoben!							
"Werden Kontoauszüge vorgelegt, dürfen bei Ausgaben (nicht jedoch bei Einnahmen) Verwendungszweck und Empfänger einer berweisung (nicht aber deren Höhe) geschwärzt werden, wenn es sich um besondere Kategorien personenbezogener Daten (Art. 9 bs. 1 Datenschutz-Grundverordnung) handelt. Dies sind Angaben über die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, eligiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, ferner genetische Daten, biometrische Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten sowie Daten zum Sexualleben oder zur sexuellen Orientierung einer natürlichen Person."								
ZUR Beachtung!								
No. 11 of the contract of the								
Unterlagen bzw. Belege über die von mir angegebenen Einkünfte und die von mir zu leistenden Ausgaben habe ich beigefügt.								
Veretebonde Angebon sind in allen Dunkten u	rahvund valletändin lah vait daas viis							
Vorstehende Angaben sind in allen Punkten vorsätzlich falsebe Angaben oder das versätzlich								
sentlich falsche Angaben oder das vorsätzliche Verschweigen von rechtserheblichen								
Tatsachen im Sinne des § 263 StGB strafbar sind und verfolgt werden können.								
➢ Ich verpflichte mich, wesentliche Änderungen in den Einkommens- und/oder Familienverhältnissen dem Amt für Kinder, Jugend und Familien unverzüglich mitzuteilen.								
➤ Mir ist bekannt, dass vom Amt zu Unrecht erbrachte Leistungen zu erstatten sind.								
Dies bestätige ich mit meiner Unterschrift unter diesen Antrag!								
Ort, Datum	Antragsteller(in)							
	· ····································							
	Unterschrift							
Verfügung – Nur von der Behörde auszufüllen	Im Auftrag							
Antrag aufgenommen								
Antrag entgegengenommen und auf Vollständigkeit geprüft	Datum Unterschrift dec/der Seehhoerheiter(e)in							
	Datum, Unterschrift des/der Sachbearbeiter(s)in							

Seite 5 von 5 (Stand: 07.2020)



Information nach Art. 13, 14 Datenschutzgrundverordnung

Landkreis Berchtesgadener Land

Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13, 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Diese Information bezieht sich auf die Verarbeitung von Daten im Zusammenhang mit den Aufgaben der wirtschaftlichen Jugendhilfe sowie den Anwendungsverfahren OK.JUG und OK.JUS.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Berchtesgadener Land

Salzburger Straße 64

83435 Bad Reichenhall

Telefon: +49 8651 773-0
Telefax: +49 8651 773-111
Internet: www.lra-bgl.de

E-Mail: datenschutz@lra-bgl.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes Berchtesgadener Land

Salzburger Straße 64

83435 Bad Reichenhall

Telefon: +49 8651 773-534
Telefax: +49 8651 773-9534
E-Mail: datenschutz@lra-bgl.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

a) Zweck

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der ordnungsgemäßen Aufgabenerfüllung im Bereich der wirtschaftlichen Jugendhilfe verarbeitet. Dies betrifft insbesondere die Gewährung von Geldleistungen für Hilfen nach

- § 13 SGB VIII (Jugendsozialarbeit)
- §§ 16 21 SGB VIII (Förderung der Erziehung in der Familie)
- §§ 22 25 SGB VIII (Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Kindertages-pflege)
- §§ 27 35 SGB VIII (Hilfen zur Erziehung)
- § 35a SGB VIII (Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche)
- § 41 SGB VIII (Hilfe f

 ür junge Volljährige, Nachbetreuung)
- § 42 SGB VIII (Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen)
- § 42a SGB VIII (vorläufige Inobhutnahme von ausländischen Kindern und Jugendlichen nach unbegleiteter Einreise)

sowie die Erhebung von Kostenbeiträgen nach §§ 90, 91 – 94 SGB VIII.

Als Fachverfahren sind OK.JUG und OK.JUS im Einsatz.



b) Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 Buchstaben a)-e) DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Bayer. Datenschutzgesetz (BayDSG) in Verbindung mit dem anzuwendenden Fachgesetz (s.o.), sowie §§ 61 – 65 SGB VIII, § 35 SGB I, §§ 67a – 85a SGB X, §§ 98 – 103 SGB VIII, BStatG und die unter a) genannten Vorschriften.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden entsprechend der gesetzlichen Aufgabenerfüllung an die jeweils zuständigen Stellen weitergegeben. Dazu gehören je nach Aufgabe insbesondere

- die Kreiskasse und Geldinstitute (Banküberweisungen an Zahlungsempfänger)
- die Regierung von Oberbayern (Widersprüche, denen von uns nicht abgeholfen werden kann)
- Verwaltungs- und Sozialgerichte (Klageverfahren)
- Bezirk Oberbayern (Kostenerstattung)
- Jugendämter (Fallübergabe, Kostenerstattung)
- freie Träger der Jugendhilfe (bei Erbringen entsprechender Hilfen)
- Sozialleistungsträger (Krankenkassen, Rentenversicherungen, Pflegekassen, Agenturen für Arbeit, Jobcenter, Ausländerbehörden, BAFÖG-Stelle, Wohngeldstelle, ... für Erstattungsansprüche, Zuständigkeitsklärung, ...)
- Kindertageseinrichtungen bzw. jeweiliger Träger der Einrichtung (Auszahlung der Beiträge, Zuordnung)
- Pflegeeltern (Kindertagespflege und Vollzeitpflege)
- Gemeinden (Auskunft aus dem Melderegister)
- Arbeitgeber (Lohnauskunft)
- Amtsgerichte (Vollstreckungsaufträge)
- Drittschuldner (Pfändungen)
- Nachlassgericht / Finanzamt (bei bestehenden Forderungen)
- Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung (Landesstatistiken)
- GEBIT Münster GmbH & Co. KG (Jugendhilfeberichterstattung für Statistikzwecke)

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden entsprechend der gesetzlichen Aufgabenerfüllung so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und zur Erfüllung von Dokumentationspflichten notwendig ist. In der Regel werden die Akten 10 Jahre nach Abschluss des Falles vernichtet und die Daten im Fachverfahren gelöscht.

7. Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und

Fachbereich 11 Arbeitsbereich 111 – Wirtschaftliche Jugendhilfe

Information nach Art. 13, 14 Datenschutzgrundverordnung



21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

8. Widerrufsrecht

Die Einwilligungserklärung zur Verarbeitung Ihrer Daten können Sie für die Zukunft jederzeit widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

9. weitergehende Informationen nach Art. 14 DSGVO

Gemäß Art. 14 Abs. 2 DSGVO dürfen wir Sie darüber informieren, dass wir im Rahmen des Verfahrens personenbezogene Daten für die erforderliche Verarbeitung auch durch andere Behörden (z.B. Bezirk, Landkreise, Gemeinden oder Sozialleistungsträger) erhalten.

Wenn Sie die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden und keine Leistungsgewährung nach dem SGB VIII erfolgen. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben (§§ 60, 66 SGB I, § 97a SGB VIII).